

Tag des Krematoriums Berlin 2012

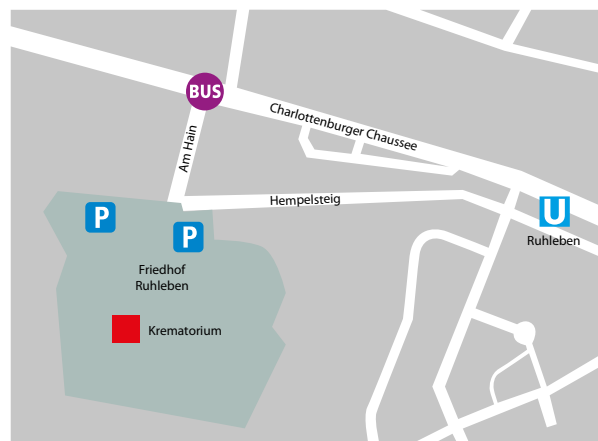
Krematorium Berlin-Baumschulenweg

Eingang: Kieffholzstraße 221 | 12437 Berlin
Barrierefreier Eingang: Südostallee 55
Anfahrt: S-Bahn S8, S9, S46, S47 | Bus 166



Krematorium Berlin-Ruhleben

Barrierefreier Eingang: Am Hain 1 | 13597 Berlin
Anfahrt: U-Bahn U2 | Bus M45, 133



Fotos: Holger Koppatsch (4), Ina Penning (1)

Mehr zum Tag des Krematoriums Berlin unter: www.krematorium-berlin.de



Das Krematorium Berlin-Baumschulenweg geht auf einen Entwurf der international angesehenen Architekten Axel Schultes und Charlotte Frank zurück. Von außen ein schlichter Quader, präsentiert das 1999 eingeweihte Gebäude in seinem Innern eine monumentale Kondolenzhalle. Mit ihrer Erhabenheit ist sie zweifellos eine der eindrucksvollsten Raumschöpfungen der Stadt: 29 Säulen und ein zentrales Wasserbecken lassen einen Ort der Ruhe und Verinnerlichung entstehen. Drei Feierhallen für 50 bzw. 250 Personen grenzen an den zentralen Säulenhain an.



Das Krematorium Berlin-Ruhleben entstand in den Jahren 1972 bis 1975 nach den Plänen der Berliner Architekten Jan und Rolf Rave, deren Entwurf in einem 1962 ausgeschriebenen Wettbewerb als Sieger hervorgegangen war. Es sollte ein Ort werden, der sich deutlich von den frühen Bauformen des 19. Jahrhunderts unterscheidet und den Gestaltungsspielraum für individuelle Trauerfeiern erweitert. Die beiden Trauerhallen des Hauses für bis zu 60 bzw. 160 Personen sind mit Wandgemälden von Markus Lüpertz geschmückt.

25. November 2012 | Totensonntag

Tag des Krematoriums Berlin

Krematorium Berlin-Baumschulenweg
Krematorium Berlin-Ruhleben



Führungen – Filme – Konzerte und mehr

Freier Eintritt zu allen Veranstaltungen!



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste

»Das eigentlich charakteristische dieser Welt ist Ihre Vergänglichkeit.« sagte einst Franz Kafka – und das höchste Symbol von Vergänglichkeit ist die Asche.

Am Ewigkeitssonntag möchten wir unseren Besuchern mit dem Tag des Krematoriums Berlin nicht nur Einblicke in das Verfahren der Einäscherung in den beiden städtischen Einrichtungen Ruhleben und Baumschulenweg geben. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft spielen an diesem besonderen Tag eine große Rolle. So entstand 2012 mit Hilfe von Studenten der Universität der Künste Berlin ein dreiteiliger Kurzfilm zur Geschichte, Architektur und Funktion des Hauses Krematorium Baumschulenweg, den wir unseren Gästen präsentieren möchten. Auch geben wir die Gelegenheit, den Tod im Märchen anlässlich des 200. Jubiläums der Grimm-Märchen zu erleben oder während eines Vortrages über den Christlichen Garten in den »Gärten der Welt« in Berlin-Marzahn-Hellersdorf, der den »Raum der Sprache und des Wortes« darstellt, den noch nicht zu Ende erzählbaren Geschichten zu begegnen.

Der Standort Ruhleben bietet neben einer umfangreichen Ausstellung zur Feuerbestattung auch Führungen zur Architektur und Technik des Hauses an, bei denen der Blick hinter die Kulissen auch zu den vorhandenen Seziertischen im Seuchen- und Katastrophenfall führt.

Wir heißen Sie Willkommen zu einem aufschlussreichen Tag.

Krematorium Berlin

Helmut Siering

Sven Haberecht

Krematorium Berlin-Baumschulenweg | Programm

- 11.00 Uhr **Öffnung des Hauses**
- 11.00 Uhr **Das Krematorium Berlin-Baumschulenweg** in drei Kurzfilmen
- 12.30 Uhr **»Das Land aus dem man nicht zurückkehrt – Der Tod im Märchen«** anlässlich des 200. Jubiläums der Grimms Märchen mit Sabine Kolbe/Erzähltheater Fabuladrama
- 14.00 Uhr **Das Krematorium Berlin-Baumschulenweg** in drei Kurzfilmen
- 14.30 Uhr **Vortrag »Über das Schreiben von Gärten – der Christliche Garten in den Gärten der Welt«**
Leitung: Marianne Mommsen, relais Landschaftsarchitekten BDLA
- 15.00 Uhr **Feierstunde des Humanistischen Verbandes Berlin**
- 15.45 Uhr **Gospel meets Gregorian** mit Ars Gregoriana

Führungen im Haus

- 11.00/11.30/ **Die Technik des Krematoriums**
- 13.00/13.30/ Leitung: Ronald Jacob und
- 14.00 Uhr Sven Frohn-Langnick

- 12.00 Uhr **Die Architektur des Krematoriums**
Leitung: Charlotte Frank, Schultes Frank Architekten

ganztägig:

Leseausstellung »Sterben, Tod und Trauer im Buch«
in Zusammenarbeit mit der Stadtteilbibliothek Baumschulenweg



Konzert im Krematorium Baumschulenweg 2011

Krematorium Berlin-Ruhleben | Programm

- 11.00 Uhr **Öffnung des Hauses**
- 11.30 Uhr **Film »Im Sommer näher am Himmel«** © Landschaftsverband Rheinland
- 13.30 Uhr **Ökumenische Andacht zum Totensonntag**
Leitung: Pfarrerin Irene Franke-Atli (Evangelische Friedens-gemeinde Charlottenburg)

Führungen im Haus

- 11.00 Uhr **Die Architektur des Krematoriums**
Leitung: Rolf Rave, RAVE Architekten
- 12.00/ **Die Technik und Katastrophenschutz des Krematoriums**
- 13.00 Uhr Leitung: Rolf Janich

ganztägig:

Ausstellung »Feuerbestattung in Geschichte und Gegenwart«
in Zusammenarbeit mit dem Museum für Sepulkralkultur



Ausstellung im Krematorium Baumschulenweg 2011